

BRUNO-GRÖNING- FREUNDKREIS

WUNDERHEILUNG

Der Bruno-Gröning-Freundeskreis (BGF) ist eine christlich-esoterische Gemeinschaft, in deren Mittelpunkt der „Wunderheiler“ Bruno Gröning steht. Durch ihn sollen heilende göttliche Energien zugänglich sein. Bei Anwendung der besonderen „Körper- und Geisteshaltung“ wird ein neuer Zugang zu Gott versprochen.

Welche Wirkungen werden erwartet?

„Es gibt kein unheilbar!“ – diese Werbung verspricht, dass alle körperlichen und psychischen Krankheiten geheilt werden können.

Was wird angeboten?

Anhänger*innen des BGF treffen sich regelmäßig, um sich in einer bestimmten Haltung („Kutscherhaltung“) auf einen göttlichen Heilstrom einzustellen. Meditativ konzentrieren sie sich auf das Bild Bruno Grönings und wollen dadurch geistige Heilung erfahren. Sollten Verschlimmerungen eintreten, gilt dies als Zeichen der Wirksamkeit. Eine „medizinisch-wissenschaftliche Fachgruppe“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, solche Heilungen zu dokumentieren.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Die Werbung, Veranstaltungen und Publikationen des BGF wecken oft große Erwartungen bei schwer kranken Menschen. „Geistige Heilung“ auf diesem Weg ist hochumstritten. Die „Erstverschlimmerung“ kann gefährlich werden. Teilnehmer*innen berichten von „Heilungsdruck“ aufgrund der Gruppendynamik. Aus einer christlichen Sicht ist die Verehrung der Person Bruno Grönings als Wunderheiler abzulehnen. Das dahinterstehende Menschenbild ist problematisch.

Unser Team der Weltanschauungsbeauftragten klärt mit Ihnen gerne weitere Punkte und offene Fragen. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf das Gespräch!
Weitere Infos unter: www.spirituelle-apotheke.de

**SPIRITUELLE
APOTHEKE**

